

Archäologisches Grabungscamp im Vicus Wareswald im Nordsaarland

25. Juni bis 29. Juni 2018

Der Vicus im Wareswald: eine wohlhabende Siedlung im keltisch-römischen Kulturkreis

An der Kreuzung zweier bedeutsamer Fernstraßen entstand vor rund 2000 Jahren im Wareswald eine kleine Siedlung. Der Anlass war zunächst wohl, dass Reisende und Händler hier nach Unterkunft und Verpflegung suchten. Viele Menschen folgten den Straßen nach Metz, Mainz, Straßburg und Trier, damals große und wichtige Städte und Militärlager. So entwickelte sich der Ort in wenigen Jahrzehnten zu einem wohlhabenden Vicus. Zuletzt dehnte sich der Marktflecken über mehrere Hektar aus.

In jahrelanger Grabungstätigkeit konnten die Reste zahlreicher Gebäude freigelegt werden. Hier wohnten und arbeiteten teils Händler, teils Handwerker. Doch auch luxuriös ausgestattete Räume mit großen Badewannen, Fußbodenheizungen und Wandmalerei wurden entdeckt. Ein großer Tempel, der wohl dem Mars geweiht war, und das Fundament eines vermutlich zwölf Meter hohen Pfeilergrabmals, das ringsum mit Reliefs von hoher Qualität verziert war, dokumentieren das reichhaltige kulturelle Leben.

Das Grabungscamp am Vicus Wareswald

Die Teilnahme an einem Grabungscamp soll Ihnen die Möglichkeit eröffnen, die Grundlagen archäologischer Arbeits- und Vorgehensweisen zu erlernen und praktisch anzuwenden. Darüber hinaus erhalten Sie einen umfassenden Einblick in das Leben der Region in keltisch-römischer Zeit.

Die Siedlung liegt am Fuße des Schaumbergs im **Landkreis St. Wendel** zwischen den Gemeinden **Marpingen, Oberthal und Tholey**.

Programm-Kurzbeschreibung

Tag 1, Sonntag: Individuelle Anreise. Individueller Besuch des **Grabungsfestes** am Siedlungskern des Vicus. Handwerkskunst, kulinarische Spezialitäten und Führungen gewähren einen Blick in die keltisch-römische Zeit.

Tag 2, Montag, 8.00 Uhr-15.30 Uhr: Begehung des Grabungsgeländes. Einführung in die Geschichte der Grabung und die aktuelle Befundsituation durch den Projektleiter der Terrex gGmbH **Dr. Klaus-Peter Henz**. Einordnung des Grabungsgeländes in die historische Umgebung. Theoretische und praktische Einführung in die Herangehensweisen, Arbeitstechniken und Dokumentationsmethoden der Archäologen.

Tag 3 - 5, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 8.00 Uhr- 15.30 Uhr: **Praktische Arbeit auf der Grabung** in kleinen Gruppen jeweils unter Aufsicht eines Archäologen. Die Art der anfallenden Tätigkeiten richtet sich nach der aktuellen Befund- und Fundsituation.

Tag 6, Freitag: Exkursion zu einer römischen Ausgrabung in der Umgebung.

An- und Abreise mit Privatwagen

Programmänderungen oder -ergänzungen aus wichtigem Grund vorbehalten. Bei anhaltend schlechtem Wetter kann nicht auf dem Grabungsgelände gearbeitet werden. In diesem Fall besteht die Möglichkeit, im Grabungsbüro Hasborn Einblicke in die Reinigung und Sichtung von Funden zu erhalten.

Einige wichtige Informationen zur Teilnahme an archäologischen Grabungen

Die Gemeinde Tholey und die Terrex gGmbH geben Ihnen mit dieser ungewöhnlichen Aktion die Gelegenheit, den einzigartigen Zauber längst vergangener Kulturen zu erleben, zu entdecken und zu begreifen. Daher werden Sie stets von ausgewiesenen Wissenschaftlern begleitet. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko für die Gesundheit. Es kann nur teilnehmen, wer 18 Jahre und älter ist.

Leistungen

Der Preis für das Grabungscamp „Der keltischrömische Vicus im Wareswald“ beträgt **EUR 570,00** inkl. MwSt. **pro Person**.

Darin enthalten sind:

- > 5 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Dusche! WC inkl. Frühstück im Gästehaus St. Lioba in Tholey, 4 Lunchpakete für eine rustikale Bewirtung auf der Grabung
- > eine ganztägige Exkursion
- > ein Grillabend
- > Anleitung und Betreuung bei der Ausgrabung durch einen Archäologen und Fachkräfte
- > Alle für die Grabungstätigkeit benötigten Instrumente und Hilfsmittel werden leihweise zur Verfügung gestellt

Nicht eingeschlossen sind die An- und Abreise, der Transfer vom Hotel zur Grabung und zurück, Transfers im Rahmen der Exkursionen sowie die Abendessen. Ein Doppelzimmer kann nicht von einem Einzelreisenden gebucht werden.

Einzelzimmer

Ein **Einzelzimmer** können Sie gegen einen **Aufpreis von EUR 50,00 p. P.** buchen.

Ihre Unterkunft

Das **Gästehaus St. Lioba der Benediktinerabtei St. Mauritius** in **Tholey**. Ruhige Lage, unmittelbar neben der Benediktinerabtei St. Mauritius. Alle Zimmer verfügen über WLAN. Terrasse. Telefon, Mediaroom mit Internet-Anschluss. PKW- Stellplätze vorhanden, Abholservice. Rad- und Wanderwege. Qualitätsgastgeber- Internet: www.abtei-tholey.de

Zahl der Teilnehmer

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen, Höchstteilnehmerzahl: 15 Personen.

Anmeldung bis 31. März 2018

Zahlungsbedingungen

Mit dem Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 60 € fällig. Der verbleibende Betrag in Höhe von 510 € im Doppelzimmer bzw. 560 € im Einzelzimmer wird am 25. Mai 2018 fällig. Er wird auf eines der angegebenen Gemeindepkonten überwiesen.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Ihrem Rücktritt von der Reise behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisegepäck-, Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind.

Anmeldung:

Ihre schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an:

Gemeinde Tholey
Im Kloster 1
66636 Tholey
Email: [j.burr\(at\)tholey.de](mailto:j.burr(at)tholey.de)

Quelle: https://www.tholey.de/t_abc.php?typ=96 (07.01.2018)